

Call for Papers

Ausdifferenzierung der Tariflandschaft oder Tarifeinheit? Neue Akteure, Spaltungslinien und Konfliktebenen

Generalthema
der GIRA Jahrestagung 2015
in Düsseldorf, 22./23.10.2015

Die Entwicklung, die das deutsche Tarifsysteem seit den 1990er Jahren genommen hat, ist häufig mit den Begriffen Dezentralisierung, Differenzierung und Fragmentierung beschrieben worden. Während Prozesse der Dezentralisierung und Differenzierung schon seit vielen Jahren Gegenstand der Debatten um Tarifpolitik in Deutschland sind, tritt nun mit der Fragmentierung der Tariflandschaft ein weiterer Aspekt in den Mittelpunkt der Debatte. Als Fragmentierung wird hierbei ein Prozess verstanden, durch welchen letztlich der Geltungsbereich bisher großflächig für alle Betriebe bzw. Beschäftigten einer Branche geltende Tarifverträge und Tarifnormen auf kleinere Segmente beschränkt wird. Die damit einhergehende Blüte von Spartentarifverträgen und Tarifverträgen für einzelne Berufsgruppen war zuletzt Ausgangspunkt für teils leidenschaftlich geführte Debatten über die Anlässe, Formen und Konsequenzen der Fragmentierung von Tarifbeziehungen. Nicht zuletzt mit der Vorlage des Tarifeinheitsgesetzes durch die Bundesregierung ist die Frage nach der Zukunft der Tarifbeziehungen erneut aktuell geworden.

Diesen Debatten und Veränderungen widmet die GIRA ihre nächste Jahrestagung mit dem Thema „Ausdifferenzierung der Tariflandschaft oder Tarifeinheit? Neue Akteure, Spaltungslinien und Konfliktebenen“.

Teilfragestellungen und mögliche Themenbereiche in diesem Zusammenhang sind z.B.:

- Neue Entwicklungslinien der deutschen Tarifbeziehungen.
- Formen und Folgen tariflicher Fragmentierung: Gewerkschaftskonkurrenz, Tarifeinheit und arbeitsrechtliche Regulierung.
- Tarifkonkurrenz und gewerkschaftliche Kooperation in Europa: Ist Deutschland ein Sonderfall?
- Neue und alte tarifpolitische Instrumente und ihre Wirkungen: Öffnungsklauseln, Haustarifverträge, Ergänzungstarifverträge.
- Tarifpolitik und betriebliche Mobilisierung.

Die German Industrial Relations Association (GIRA) lädt dazu ein, Beiträge zu den oben genannten Themenstellungen für die Jahrestagung 2015 einzureichen. Darüber hinaus können auch Vorträge zu anderen Themen für einen freien Themenblock eingereicht werden. Die eingereichten Abstracts (in deutscher oder englischer Sprache) sollen Aufschluss über Fragestellung, methodische Herangehensweise und verwendete

Datengrundlagen geben, den theoretischen Bezug des Beitrags erläutern und ihren Neuigkeitswert gegenüber bereits vorliegenden Arbeiten deutlich machen.

Einreichung für die Tagung: Die Vorschläge sollen aus einem Arbeitstitel und einem Abstract von ca. 2-3 Seiten bestehen. Sie müssen bis zum 30.04.2015 in elektronischer Form als PDF- oder Word-Datei bei der GIRA-Geschäftsstelle eingereicht werden. Akzeptierte Abstracts müssen bis zum 30.09.2015 als Full Papers für die Tagung eingereicht werden.

GIRA-Geschäftsstelle
c/o Prof. Dr. Werner Nienhüser
Universität Duisburg-Essen
Fakultät für Wirtschaftswissenschaften
Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre, insb. Arbeit, Personal und Organisation
Universitätsstrasse 11
45117 Essen

E-Mail: GiraSekretariat@gmail.com